

[8274.] G. Emil Barthel in Halle sucht: Wolfe, Charles, Dichtungen (engl.). Ausg. besorgt v. John A. Russell. (1846 erschienen?)

[8275.] E. Schlegel in Aischersleben sucht: 1 Horn, Medicinalwesen im preuß. Staat. I.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8276.] Dringende Bitte um Rücksendung. — Infolge einer äußerst günstigen Besprechung in der Nationalzeitung ist der ziemlich bedeutende Vorrath von:

Leichmüller, von der Unsterblichkeit der Seele. H. 8. 1873. (Grüner Umschlag. Preis 22½ Ngr netto.)

gänzlich geschwunden, so daß es uns unmöglich ist, zahlreiche feste Bestellungen auszuführen.

Wir bitten daher dringend,

- 1) uns alle vorräthigen Exemplare umgehend zu remittiren,
- 2) das Buch nicht disponiren zu wollen, obgleich wir dies (mit Factur) gestattet.

Eine prompte Erfüllung unserer Bitte werden wir mit besonderm Dank anerkennen.

Leipzig, 18. Februar 1874.

Dunder & Humblot.

[8277.] Erbitten dringend zurück noch vor der allgem. Remission:

Leipziger Biercomment.

Kennedy, Anna Ross. Engl.

Berger u. S., griech. Übungsbücher.

Wegen bevorstehender neuer Auflagen können wir von diesen und unsern anderen Verlagsartikeln in dieser Messe keine Disponenden gestatten.

Schulze'sche Buchhdlg. in Celle.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[8278.] Zum demnächstigen Eintritte, spätestens möglichst Anfangs Mai, suchen wir einen routinirten Sortimenter, der genügende Fertigkeit in der englischen und französischen Conversationssprache besitzt.

Herren, denen an längerem Bleiben gelegen, erhalten den Vorzug.

Gehalt sehr anständig.

Reflectenten bitten wir, möglichst ihre Photographie beizufügen.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

[8279.] Für unsere Musikalienhandlung und unser Leihinstitut suchen wir per 1. April oder bald einen gewandten und musikalisch gebildeten Gehilfen als Leiter derselben, der jedoch auch den übrigen Zweigen unseres Geschäftes seine Aufmerksamkeit widmet. — Hauptbedingung ist ein höfliches und in jeder Beziehung zuvorkommendes Benehmen dem Publicum gegenüber. — Salär 480—500 Thaler und je nach den Leistungen Lantième. — Offerten unter Beifügung von Zeugnissen erbitten schleunigst

Breslau, Zwingerpl. 1.

Max Cohn & Weigert.

Einundvierzigster Jahrgang.

[8280.] Infolge Krankheitsfalles ist bei uns die zweite Gehilfenstelle durch einen jüngeren Herrn mit entsprechender Schulbildung und guten Zeugnissen sofort zu besetzen. Reflectirende belieben sich umgehend unter Beifügung einer Photographie hierher zu wenden.

Mainz, 22. Febr. 1874.

G. Faber'sche Buchhdlg.
Jos. Stenz.

[8281.] Zum baldigen Antritt suchen wir für unsere Musikalien- und Instrumentenhandlung einen tüchtigen Gehilfen, der im Musikalien-Sortiment gute Kenntnisse, in den Leipziger Arbeiten vollkommene Sicherheit besitzt und an selbständige Arbeit gewöhnt ist. Musikalisch befähigte Reflectenten, welche gut Clavier spielen und ein dauerndes Engagement suchen, werden zunächst berücksichtigt. — Offerten mit Beifügung der Photographie erbitten mit directer Post.

Zürich.

Gebrüder Hug.

[8282.] Für mein mit Zeitungsexpedition verbundenen Verlagsgeschäft suche ich einen Gehilfen, der im Correcturlesen bewandert ist.

Gustav Rötke in Graudenz.

[8283.] Für ein Sortimentsgeschäft in einem thüringischen Badeorte wird zum 1. April d. J. ein jüngerer Commis gesucht. Offerten erbittet

Leipzig, 18. Febr. 1874.

Wilhelm Opeß.

[8284.] Zum 1. April suche ich einen tüchtigen Gehilfen.

Ein solider junger Mann, der vor kurzem eine gute Lehre vollendete und dem es um längeren Verbleib zu thun ist, erhält den Vorzug.

Speyer.

G. L. Lang.

[8285.] Ich suche für meine Musikalienhandlung zu möglichst baldigem Eintritt einen Gehilfen; ev. würde auch ein junger Buchhändler mit einigen Vorkenntnissen der mus. Literatur Berücksichtigung finden.

H. Böie in Altona.

[8286.] Zur Besetzung einer ersten Stelle wird zum 1. April ein in allen Sortimentsarbeiten tüchtig durchgebildeter und im Verkehr mit dem Publicum gewandter, nicht zu junger Gehilfe für eine größere Stadt Norddeutschlands gesucht.

Offerten sub Z. Z. # 40. befördert die Exped. d. Bl.

[8287.] Für ein großes Geschäft in der Schweiz wird bis 1. April ein tüchtiger Gehilfe vorzugsweise für Buchführung gesucht. Gef. Offerten mit Beifügung von Zeugnissen unter Chiffre S. Z. befördert Herr Immanuel Müller in Leipzig.

[8288.] Zu möglichst sofortigem Eintritt wird für eine Buchhandlung in der Rheinprovinz ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe zu engagiren gesucht. Offerten unter Chiffre T. T. # 14. befördert Herr F. Boldmar in Leipzig.

[8289.] Für ein grosses Sortimentsgeschäft mit sehr lebhaftem Fremdenverkehr in einer der schönsten Städte Deutschlands wird in einigen Monaten ein routinirter Sortimenter gesucht, der hinlängliche Fertigkeit in der englischen und französischen Conversation besitzt.

Gehalt sehr anständig und den Anforderungen entsprechend.

Reflectenten belieben ihre Offerten unter Chiffre X. Y. Z. # 25. an die Exped. d. Bl. zu senden und möglichst Photographie beizufügen.

[8290.] Bei einem nordd. Provinzialblatt findet ein Gehilfe Stellung, der neben Expeditionsarbeiten und Correcturen auch kleine redactionelle Beihilfe zu leisten vermag. Offerten sub H. 1907. durch die Annoncen-Expedition von Haafenstein & Vogler in Berlin S. W., Leipziger Str. 46, erbeten.

[8291.] In ein deutsches Sortimentsgeschäft in Rußland wird pr. 1. März oder 1. April a. c. ein militärfreier, tüchtiger Gehilfe als Verkäufer gesucht. Bedingungen sind: gute Sortimentskenntnisse, gewandter Verkehr mit dem Publicum, französische Umgangssprache, und wenn möglich etwas Englisch. Verpflichtung auf 3 Jahre.

Gehalt 1000 Rubel.

Gehaltserhöhung hängt von den Leistungen des Betreffenden ab.

Nur solche Herren, welche obigen Anforderungen gründlich zu entsprechen vermögen, wollen sich in der Exped. d. Bl. unter G. S. schriftlich melden.

[8292.] Eine Buchdruckerei Süddeutschlands sucht zu möglichst baldigem Antritt einen erfahrenen Gehilfen, der selbständig und mit Umsicht den Vertrieb einer neu zu gründenden Wochenschrift zu besorgen und im Uebrigen dem Besitzer bei der Buchführung und den sonstigen Comptoir- und Redactionsgeschäften willig an die Hand zu gehen hätte. Gef. Offerten mit Bezeichnung der Gehalts-Ansprüche und Beifügung von Zeugnissen vermittelt unter Chiffre S. B. die Exped. d. Bl.

[8293.] Eine lebhafte Sortimentshandlung in einer angenehmen Stadt sucht zum Eintritt auf 1. Mai einen Volontär. Logis wird entsprechend vergütet. Offerten unter B. A. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[8294.] Ostern d. J. ist in meiner Verlags- und Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Papiergeschäft, eine Lehrlingsstelle zu besetzen; Kost und Wohnung in meinem Hause gegen verhältnismäßige Entschädigung; Besuch der hiesigen Handelsschule gestattet. Bez. Offerten erbitte ich direct p. Post.

Meißen, Febr. 1874.

Louis Rosche.

Gesuchte Stellen.

[8295.] Für einen jungen Mann von guter Familie und höherer Bildung, der bis April seine Lehre beendet, suche ich eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte. Es wird mehr auf gute Behandlung und geschäftliche Fortentwicklung, als auf großes Salär gesehen. Ich bitte um gef. directe Mittheilung.

Mannheim, d. 16. Febr. 1874.

J. Schneider, Verlag.

[8296.] Für einen jungen Gehilfen suche ich in einem hiesigen Geschäfte Stellung p. 1. resp. 15. März.

Leipzig, 14. Febr. 1874.

Hermann Schulze.

[8297.] Wir suchen für einen jungen Mann, der seine 4jährige Lehrzeit in unserer Handlung am 1. April ex. beendet, und den wir als zuverlässigen Arbeiter besonders empfehlen können, eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte.

Berlin.

Nicolaische Buchhandlung.

(Fritz Borstell.)

[8298.] Ein junger Mann, welcher bisher im Commissions- und Verlagsgeschäft thätig, sucht zum 1. April in einer Leipziger Handlung anderweitiges Engagement. Gef. Offerten sub A. W. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.